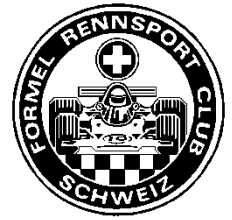




**PCN SPORTPROMOTION**  
**F R C**  
**FORMEL RENNSPORT CLUB DER SCHWEIZ**



**AUSSCHREIBUNG**

**REGLEMENT PARTICULIER**



# **ASS RACING WEEKEND**

SCHWEIZER MEISTERSCHAFT

CHAMPIONNAT SUISSE

**NATIONALES RUNDSTRECKENRENNEN**

mit genehmigter ausländischer Beteiligung (NGAB)

**COURSE EN CIRCUIT NATIONAL**

avec participation étrangère autorisé (NPEA)

## **NÜRBURGRING • 15.-17.05.2009**

Doppelläufe

manches double

SAM

**LO** Formel Renault 2.0

CSA

SAM

**LO** Formel LISTA Junior

CSA

**LO** Renault Clio Cup

**TOURENWAGEN / VOITURES de TOURISME**

**RENNWAGEN / VOITURES de COURSE**

gemäss Reglementen ASS, wenn Integration in ein Rennfeld möglich

selon règlements ASS, si intégration dans une série possible

GASTSERIEN

SCC – Sports Car Challenge

CFFC – Classic Formula Ford Competition

**NENNSCHLUSS**

**CLOTURE DES INSCRIPTIONS**

**Montag**

**04.05.2009 - 24:00**

**lundi**

Das Rundstreckenrennen wird organisiert in Uebereinstimmung mit dem Internationalen Sportgesetz der FIA und dem Nationalen Sportreglement und Bestimmungen der NSK der Auto Sport Schweiz (ASS). Alle in dieser Ausschreibung nicht übernommenen Texte entsprechen dem gültigen NSK Standardreglement für Rundstreckenrennen, auf welches Bezug genommen werden muss. Die Teilnehmer finden dieses Standardreglement auf den Internetseiten der ASS [ <http://autosport-ch.com/?&snr=832&msnralt=826&lang=1> ]. Alternativ kann die Zustellung in elektronischer Form im Rennsekretariat [ [rennen@frc-schweiz.ch](mailto:rennen@frc-schweiz.ch) ] angefordert werden.

## I PROVISORISCHES PROGRAMM

Montag 4. Mai 2009, 24:00 Uhr	<b>Nennschluss</b> (Poststempel, online)
14. Mai 2009 16:00 – 18:00	administrative Abnahme
15. Mai 2009 08:30 – 18:00	Testfahrten, freie und gezeitete Trainingsläufe, Abnahmen
16. Mai 2009 08:30 – 18:00	Qualifikations-Trainings- und Rennläufe
17. Mai 2009 08:30 – 17:50	Qualifikations-Trainings- und Rennläufe

Der definitive Zeitplan und die Letzten Weisungen können nach Nennschluss im Internet unter [www.racepromo.ch](http://www.racepromo.ch) eingesehen werden; alternativ kann die Zustellung in elektronischer Form im Rennsekretariat oder unter [rennen@frc-schweiz.ch](mailto:rennen@frc-schweiz.ch) angefordert werden.

## II ORGANISATION

### 1 ALLGEMEINES

- 1.1 Die PCN Sportpromotion GmbH, D-Urbar, veranstaltet zusammen mit dem FRC - Formel Rennsport Club der Schweiz als Co-Veranstalter vom 15. bis 17. Mai 2009 das 'ASS Racing Weekend', ein Rundstreckenrennen auf dem GP Kurs Nürburgring, Deutschland.
- 1.2 Die vorliegende Ausschreibung wurde durch die NSK der ASS unter Visa-Nr. 09-020/NI+ genehmigt.
- 1.3 Dieses nationale Rundstreckenrennen mit genehmigter ausländischer Beteiligung (NGAB) ist im nationalen Sportkalender der ASS eingetragen.

### 2 ORGANISATIONSKOMITEE, SEKRETARIAT, OFFIZIELLE

- 2.1 Für das Organisationskomitee zeichnet als Präsident :  
Jo Zosso, Brüggbühlstrasse 6, 3172 Niederwangen Tel: +41 (0)79 5448516
- 2.2 Adresse des Sekretariats  
bis 13.05.2009: FRC, Postfach 272, 3172 Niederwangen  
Email: [rennen@frc-schweiz.ch](mailto:rennen@frc-schweiz.ch) (bevorzugt),  
Georges Biehal +49 (0)171 7106187 oder Jo Zosso +41 (0)79 5448516  
ab 14.05.2009 / Nachmittag ist das Sekretariat auf dem Nürburgring, Start/Ziel-Haus,  
oder unter der Telefonnummer +49 (0)171 7106187 zu erreichen
- 2.3 Rennleiter: Rudi T. Philipp, D-Urbar +49 (0)261 61000  
Vize-Rennleiter CH: Heinz Uhlmann, Thun +41 (0)79 3347610  
Rennsekretär: Horst Schöne, D-Warstein  
Rennsekretär CH: Georges Biehal, Effretikon +49 (0)171 7106187  
Sportkommissare: Leo Eigner ©, Hans Engels, Günther Gottschick (alle D)  
Sportkommissar CH: Werner Noser, Taverne  
Technischer Kommissar: Harald Michel, D-Mörtenbach  
Technischer Kommissar CH: Alfred Lang, Meilen  
Zeitnahme/Auswertung: SDO-Timing Bernd Jung, D-Nürnberg  
Streckenchef: Hans Jürgen Hilgeland, D-Ennepetal  
**JURY:** Sportkommissare

### 3 OFFIZIELLES ANSCHLAGEBRETT

Alle offiziellen Mitteilungen und Beschlüsse der Rennleitung und/oder der Sportkommissare sowie die für die Protestfrist gültigen Resultate werden am offiziellen Aushang im Fahrerlager, 'TÜV Rheinland' Abnahmegebäude, angeschlagen.

## III ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

### 4 VERANSTALTUNGSGRUNDLAGEN

- 4.1 Die Veranstaltung wird durchgeführt in Uebereinstimmung mit dem Internationalen Sportgesetz der FIA und seinen Anhängen, dem Nationalen Sportreglement der ASS, den Bestimmungen der NSK, dem Standardreglement der NSK für Rundrennen und der Ausschreibung. Für die Serien gelten auch deren durch ASS bzw. ASN genehmigte Reglemente.

4.4 Die Veranstaltung zählt für die auf der Titelseite aufgeführten Meisterschaften, Pokale und/oder Trophäen sowie für das Sportabzeichen der ASS. Zwei getrennte Rennläufe werden für die Gruppen bzw. Serien durchgeführt, für die Doppelläufe ausgeschrieben wurden.

## 5 STRECKE

Das Rundstreckenrennen wird auf dem GP Kurs Nürburgring (D) durchgeführt. Die Streckenlänge beträgt 5,137 km. Es wird im Uhrzeigersinn gefahren.

## 6 ZUGELASSENE FAHRZEUGE

6.1SB Fahrzeuge, welche nicht in einer der aufgeführten Serien eingeschrieben sind, können nur dann zugelassen werden, sofern sie problemlos in ein Feld integriert werden können.

## 7 AUSRÜSTUNG DER FAHRZEUGE

7.4 Für alle Fahrzeuge haben die Lärmvorschriften der NSK vollumfänglich Gültigkeit. Die Strecke erlaubt höchstens 98 dB(A) + 2 dB(A) - gemessen werden die Vorbeifahrgeräusche.

## 9 ZUGELASSENE BEWERBER UND FAHRER

9.2 Der Fahrer muss im Besitze einer für dieses Jahr gültigen INT- oder NAT-Fahrerlizenz einer ASN der EU oder eines der EU gleichgestellten Landes für das betreffende Fahrzeug sein.

## 10 TEILNAHMEGESUCH UND NENNUNGEN

10.1 Nennungen sind ab Veröffentlichung der Ausschreibung mittels offiziellem Anmeldeformular – bevorzugt online - unter [www.racepromo.ch](http://www.racepromo.ch), oder schriftlich an FRC Sekretariat (siehe Art. 2.2) vorzunehmen.

### **Nennschluss: Montag, 04. Mai 2009 24:00 Uhr**

Telegrafische oder per Email gesandte Nennungen müssen bis zum Nennschluss durch Mitteilung der laut Anmeldeformular erforderlichen Angaben schriftlich bestätigt werden. Alle Nennungen, auch elektronische, müssen bis zum Nennschluss erfolgen. Massgebend ist die auf der Nennung verzeichnete Aufgabezeit. Unvollständig ausgefüllte Nennungen werden zurückgewiesen. Alle Nennungen werden obligatorisch durch Originalunterschrift des Bewerbers/Fahrers anlässlich der administrativen Abnahme offiziellisiert. Teilnehmer der Gruppen mit Doppelläufen haben auf dem Nennformular klar anzugeben, ob sie nur am Rennlauf 1 bzw. Rennlauf 2 teilnehmen. Zwei Einzelnennungen sind notwendig, um an beiden Rennläufen mit zwei verschiedenen Fahrzeugen teilzunehmen. Nennungen für die LO Serien sind direkt an die zuständigen Serienverantwortlichen zu richten.

10.2 Die maximale Teilnehmerzahl richtet sich nach den Feldeinteilungen, gestützt auf die Streckenhomologation, in chronologischer Folge der Anmeldungen, wobei Felder der SAM Priorität haben.

10.6 Doppelstart (ein Fahrer für zwei Fahrzeuge) ist erlaubt, sofern vor Nennschluss das für die Meisterschaft zu wertende Fahrzeug klar bezeichnet wird. Im anderen Fall werden beide Nennungen als ungültig betrachtet. Je nach Umständen (Einteilung, Zeitplan) kann eine Doppelmeldung vom Veranstalter zurückgewiesen werden.

## 11 NENNGELD

11.1 Das Nenngeld für Einzelnennungen beträgt:

- Einzelrennen CHF 920.00 oder EUR 615,00
- Doppellauf oder entspr. Renndauer CHF 1 380.00 oder EUR 920.00

Das Nenngeld **ist bis zum Nennschluss** wie folgt zu überweisen:

### **Bankangaben - Information bancaire - informazione bancaria - bank account**

**Bank / banque / banca: Raiffeisenbank Steffisburg, CH-3612 Steffisburg**

**SWIFT / BIC: RAIFCH22 (BC 80817, PC 30-22804-5)**

**In favour of: Race PromO GmbH, Obermatt 9, Postfach 3, CH-3624 Goldiwil**

**Payments: CHF: IBAN: CH22 8081 7000 0042 0382 0 (account: 42038.20 CHF)**

**Euro: IBAN: CH86 8081 7000 0042 0383 2 (account : 42038.32 Euro)**

**Zu Gunsten von:**

FRC – Formel Rennsport Club der Schweiz, Postfach 272, 3172 Niederwangen

**Mitteilung: Rennen Nürburgring**

**Ohne Nenngeld wird jede Nennung als ungültig betrachtet.**

CH-Einzahlungsscheine können im Rennsekretariat angefordert werden.

## 12 VERANTWORTUNG UND VERSICHERUNG

12.2 Die Deckungssumme der Veranstalterhaftpflichtversicherung beträgt EUR 15 Mio; weiterer Text siehe ASS Standardreglement für Rundrennen, Art. 12.2.

### **13 VORBEHALTE, OFFIZIELLER TEXT**

- 13.4 In einem Streitfall betreffend Interpretation der Ausschreibung ist alleine der deutsche Text massgebend.

## **IV VERPFLICHTUNGEN der TEILNEHMER**

### **14 STARTNUMMERN**

- 14.1 Die Startnummern müssen während der ganzen Veranstaltung gut sichtbar beidseitig auf dem Fahrzeug sowie auf der Fronthaube (45° schräg nach links von vorne gesehen) angebracht werden. Die Ziffern dürfen nicht ausgeschnitten werden. Für Fahrzeuge ohne konforme Startnummern erfolgt keine Startzulassung. Sofern nicht bereits mit fixen Startnummern (Serien) versehen, erhält jeder Teilnehmer auf Wunsch vom Veranstalter drei Sätze der Startnummern.

### **15 STARTAUFSTELLUNG**

- 15.3 Die **obligatorische** Fahrerbesprechung findet auf der ersten Etage des Start/Ziel-Hauses, Raum Fahrerbesprechung, statt (ausgeschildert). Die genauen Zeiten werden mit den letzten Weisungen bekannt gegeben. Es wird eine Anwesenheitskontrolle durchgeführt. Nicht anwesende Fahrer müssen mit Sanktionen rechnen.

## **VI VERLAUF der VERANSTALTUNG**

### **20 START, ZIEL, ZEITNAHME**

- 20.1 Der Start erfolgt nach GP-System stehend, die Anzahl der Fahrzeuge pro Startreihe beträgt 1 – 1, jeweils mind. ½ Reihe versetzt. Fahrzeuge, welche in einem 'nicht Schweizer' Feld integriert werden können, können - vorbehaltlich einer Bewilligung der NSK - gemäss Reglement der jeweiligen Serie fliegend gestartet werden (Indy-Start). Die Anzahl der Fahrzeuge pro Startreihe beträgt dann 2 – 2.
- 20.2 Die Startplätze werden aufgrund der besten Trainingszeiten zugeteilt. Der Fahrer mit der schnellsten Zeit erhält den besten Startplatz (bei beiden Startarten vorne links). Wenn verschiedene Fahrer die gleiche Zeit erreicht haben, hat derjenige Vorrang, der diese Zeit zuerst erzielt hat.
- 20.8 Sobald das erste Fahrzeug die ausgeschriebene Renndistanz absolviert hat und die Ziellinie überfahren hat, wird das Rennen ohne Rücksicht auf den Stand der übrigen Fahrer abgebrochen. Nach dem Überqueren der Ziellinie (Abwinken mit Schachbrettfahne) haben die Fahrer in reduziertem Tempo (Überholverbot!) eine Auslaufrunde zu absolvieren und anschliessend den 'Parc fermé' aufzusuchen.

### **21 QUALIFIKATIONS-TRAINING**

- 21.3 Um zum Rennlauf zugelassen zu werden, muss ein Fahrer mindestens drei Trainingsrunden absolviert haben. Davon müssen mindestens 2 gezeitete Runden am Samstag und 1 gezeitete Runde am Sonntag zurückgelegt werden. Sonderfälle werden den Sportkommissaren unterbreitet.
- 21.4 Für die Zuteilung der Startplätze für das Rennen 1 ist die schnellste Trainingsrunde im Qualifikationstraining 1 und für das Rennen 2 die im Qualifikationstraining 2 massgebend. Bei Serien mit anderem Qualifikation-System im Reglement gelten deren Bestimmungen.

### **22 RENNEN**

- 22.2 Die Rennläufe führen jeweils über 25 Minuten + 1 Runde à 5,137 km. Die Rennleitung zeigt die verbleibende Zeit sowie die letzte Runde an.

### **23 REPARATUREN, FREMDE HILFE, BOXEN**

- 23.3 Die Vermietung der Boxen, soweit verfügbar, erfolgt aufgrund ihrer Bedürfnismeldung an Race PromO und wird nach Bestellungseingang behandelt. Bestellungen **nach dem 30.04.2009** sind nur noch über das Rennsekretariat (Email: [rennen@frc-schweiz.ch](mailto:rennen@frc-schweiz.ch)) möglich. Jede Box bietet Platz für mehrere Fahrzeuge. Der Preis beträgt EUR 600.00 pro Box/Weekend. Fahrern, die in den Boxen keinen Platz finden, weist der Veranstalter (Park-Chef) einen Platz zu. Konkurrenten, die den Anweisungen nicht Folge leisten, können von der Veranstaltung ausgeschlossen werden.

#### **IM BOXENBEREICH HERRSCHT ABSOLUTES RAUCHVERBOT!**

- 23.5 zusätzlich zu ASS Standardreglement Rundrennen:  
SB In der Boxengasse gilt während der Trainings und Rennen eine Höchstgeschwindigkeit von **60 km/h**. Zuwiderhandlungen können eine Bestrafung nach sich ziehen.

## **VIII WERTUNG, PROTESTE, BERUFUNGEN**

### **26 WERTUNG**

- 26.3 Gewertet wird jeder Teilnehmer, der mindestens 75% der vom Sieger der entsprechenden Kategorie zurückgelegten Distanz absolviert hat.
- 26.4 Es wird für jede Kategorie, Serie bzw. Cup bzw. nach Hubraumklassen/-divisionen gewertet.

26.5 Serien/Cups mit Doppelläufen: Es wird pro Rennlauf eine getrennte Wertung erstellt.

## IX PREISE und POKALE, SIEGEREHRUNG

### 29 PREISE UND POKALE

29.3 Die Pokale aller Klassierten werden nur persönlich an der Preisverteilung abgegeben.

### 30 SIEGEREHRUNG

30.1 Die Teilnahme an der Siegerehrung ist für jeden Teilnehmer Ehrensache!

30.2 Die Siegerehrung findet in der Regel möglichst schnell nach dem Laufende statt. Details folgen in den letzten Weisungen.

## X SONDERBESTIMMUNGEN DES VERANSTALTERS

### 31 TRANSPONDER

31.1 Alle genehmigten ASS Serien müssen 2009 obligatorisch über eigene Transponder verfügen. Für andere Teilnehmer erfolgt die Verteilung der leihweise für dieses Rennen überlassenen Transponder gegen eine Mietgebühr von CHF 50,00 / EUR 30,00 zahlbar an FRC - Rennsekretariat, im Raum neben der administrativen Kontrolle. Als Kautions ist die Fahrerlizenz sowie CHF 300,00 oder EUR 200,00 zu hinterlegen.

31.2 Der Teilnehmer, der einen Miettransponder in Anspruch genommen hat, ist für die Rückgabe dieses Transponders an diesem Rennwochenende selbst verantwortlich. Bei Rückgabe erhält er als Quittung seine Lizenz und die geleistete Kautions zurück.

31.3 Nicht zurückgegebene, z.B. verlorene, gestohlene, usw., bzw. beschädigte Transponder sowie ggf. auch die verspätete Rückgabe werden dem Fahrer in Rechnung gestellt.

Niederwangen, im April 2009

Der Rennleiter:

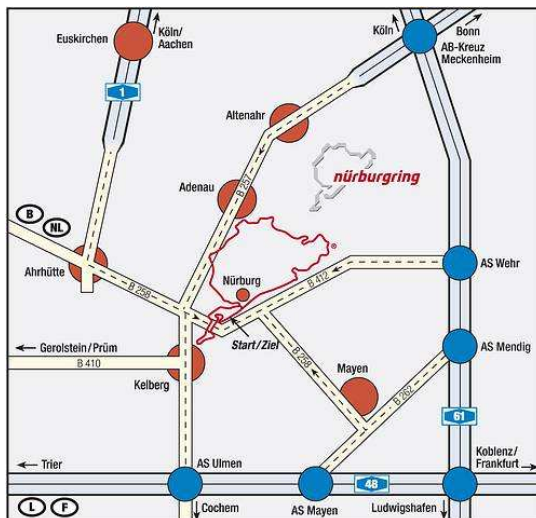
Der Vize-Rennleiter CH:

Der Präsident der NSK:

Rudi T. Philipp

Heinz Uhlmann

Andreas Michel



Organisé conformément au Code Sportif International de la FIA et au Règlement Sportif national de la CSN de l'ASS. Tous les textes et articles non repris au présent règlement particulier sont conformes au Règlement standard CSN en vigueur auquel il faut se référer. Les participants trouvent ce règlement sur le site de ASS ( <http://autosport-ch.com/?&snr=832&msnralt=832&lang=2> ). Alternativement un envoi peut être demandé sous forme électronique au secrétariat sous [ [rennen@frc-schweiz.ch](mailto:rennen@frc-schweiz.ch) ].

## I Programme provisoire

Lundi 4 mai 2009	24h00	<b>Clôture des inscriptions</b> (timbre postal, online)
14 mai 2009	16h00 – 18h00	vérifications administratifs
15 mai 2009	08h30 – 18h00	essais libres, essais libre chronométrés, vérifications
16 mai 2009	08h30 – 18h00	essais qualificatifs et manches de courses
17 mai 2009	08h30 – 17h50	essais qualificatifs et manches de courses

Le programme définitif et les dernières instructions seront visibles après la clôture des inscriptions sous [www.racepromo.ch](http://www.racepromo.ch); alternativement peut être demandé un envoi sous forme électronique au bureau de course sous [ [rennen@frc-schweiz.ch](mailto:rennen@frc-schweiz.ch) ]

## II Organisation

### 1 Généralités

- 1.1 La PCN Sportpromotion GmbH, D-Urbar, organise avec le FRC - Formel Rennsport Club der Schweiz du 15 au 17 mai 2009 le « ASS Racing Weekend », une course en circuit sur le circuit Grand-Prix du Nürburgring, Allemagne.
- 1.2 Le présent règlement particulier a été approuvé par la CSN de l'ASS sous le visa no 09-020/NI+.
- 1.3 Cette course nationale avec participation étrangère autorisée (NGAB) est inscrite au calendrier sportif national de l'ASS et au calendrier NGAB de l'FIA.

### 2 Comité d'organisation, secrétariat, officiels

- 2.1 Le Président du Comité d'organisation est:  
Jo Zosso, Brüggbühlstrasse 6, 3172 Niederwangen      Tél: +41 (0)79 5448516
- 2.2 L'adresse du secrétariat est la suivante:  
jusqu'au 13.05.2009: FRC, Postfach 272, 3172 Niederwangen  
Email: [rennen@frc-schweiz.ch](mailto:rennen@frc-schweiz.ch)  
Georges Biehal +49 (0)171 7106187 oder Jo Zosso +41 (0)79 5548516  
dès le 14.05.2009/après-midi se trouve le secrétariat au Nürburgring, bâtiment départ/arrivée  
ou au no. de tél +49 (0)171 7106187
- 2.3 Directeur de course: Rudi T. Philipp, D-Urbar      +49 (0)261 61000  
Vice-directeur de course CH: Heinz Uhlmann, Thun      +41 (0)79 3347610  
Secrétaire de l'épreuve: Horst Schöne, D-Warstein  
Secrétaire de l'épreuve CH: Georges Biehal, Effretikon      +49 (0)171 7106187  
Commissaires Sportifs: Leo Eigner ©, Hans Engels, Günther Gottschick (alle D)  
Commissaire Sportifs CH: Werner Noser, Taverne  
Commissaire Techniques: Harald Michel, D-Mörtenbach  
Commissaire Techniques CH: Alfred Lang, Meilen  
Chronométrage / Informatique: SDO-Timing Bernd Jung, D-Nürnberg  
Chef de piste: Hans Jürgen Hilgeland, D-Ennepetal  
**Jury:** Commissaires sportifs

### 3 Panneau d'affichage officiel

Toutes les communications et décisions de la Direction de course et/ou des Commissaires Sportifs ainsi que les résultats valables pour le délai de réclamation seront affichées à l'affichage officiel au parc concurrents, bâtiment de contrôle 'TÜV Rheinland'.

## III Dispositions générales

### 4 Bases de l'épreuve

- 4.1 L'épreuve sera disputée conformément au Code Sportif International de la FIA et à ses annexes, au Règlement Sportif National de l'ASS, aux dispositions de la CSN, au règlement standard de la CSN pour les courses en circuit et au règlement particulier. Pour les séries seront également valables leurs Règlements approuvés par l'ASS, resp. par l'ASN.

4.4 La manifestation compte pour les championnats, séries et coupes énumérés sur la première page ainsi que pour l'insigne sportif de l'ASS. Deux courses séparées sont organisées pour les séries / groupes pour les quelles deux manches de course sont au concours.

## 5 Parcours

L'épreuve se déroulera sur le circuit Grand-Prix du Nürburgring (D). La longueur du circuit est de 5,137 km. Il sera parcouru dans le sens des aiguilles d'une montre.

## 6 Véhicules admis

6.1SB Les véhicules qui ne participent pas à une série inscrite mentionnée, seront admis uniquement si elles peuvent être intégrées sans problème dans une série existante.

## 7 Equipement des véhicules

7.4 Pour tous les véhicules, le règlement antibruit de la CSN est applicable dans son intégralité. Le Règlement de la piste autorise au maximum 98 +2 dB(A) – mesuré au passage.

## 9 Concurrents et conducteurs admis

9.2 Le conducteur doit être titulaire d'une licence de conducteur INT ou NAT d'un ASN de l'UE ou d'un pays équivalent de l'UE valable pour l'année en cours et pour le véhicule concerné.

## 10 Demandes d'engagement et inscriptions

10.1 Les inscriptions seront reçues au moyen du bulletin d'inscription officiel par inscription online (de préférence) sur [www.racepromo.ch](http://www.racepromo.ch) ou par écrit au secrétariat du FRC (voir Art. 2.2)

**Délai d'engagements: lundi, 04 mai 2009 24h00**

Les engagements télégraphiques ou envoyés par email doivent être confirmés par écrit, jusqu'à la clôture des engagements, par communication des informations nécessaires selon bulletin d'inscription officiel. Les engagements électroniques sur le site Internet spécifique de l'organisateur doivent être envoyés avant la date de clôture des engagements. L'heure de départ inscrite sur l'inscription fera foi. Tout engagement incomplètement rempli sera refusé. Les engagements électroniques seront obligatoirement officialisés par signature originale du concurrent/conducteur lors des vérifications administratives pour l'épreuve concernée. Les participants de courses doubles doivent clairement définir sur le formulaire d'inscription s'ils participent aux deux manches ou, s'ils participent uniquement à la manche 1 resp. la manche 2. Deux inscriptions simples sont nécessaires pour participer aux deux manches avec deux véhicules différents. Les inscriptions pour les séries LO sont à adresser directement aux responsables de la série.

10.2 Le nombre maxi de participants est fixé selon les séries, lié à l'homologation du circuit, d'après l'ordre chronologique de réception des inscriptions. Les séries et classes sous contrat de participation au championnat suisse seront prioritaires.

10.6 Les doubles-départs (1 pilote pour 2 véhicules) sont autorisés, pour autant que le véhicule à prendre en considération pour le championnat soit clairement désigné avant la clôture des inscriptions. Dans le cas contraire, les deux inscriptions seront déclarées nulles. Selon les conditions de répartition et d'horaire, l'organisateur peut refuser un double-engagement.

## 11 Droits d'engagement

11.1 Les droits d'engagement sont fixés à

- une course CHF 920.00 ou EUR 615.00
- manches double ou durée de course correspondant CHF 1 380.00 ou EUR 920.00

Les droits d'engagement sont à verser comme suit: **à voir sur la version allemande ci-dessus**

**En faveur de:** FRC – Formel Rennsport Club der Schweiz, Postfach 272, 3172 Niederwangen

**Communication:** Rennen Nürburgring

**L'inscription ne sera acceptée que si elle est accompagnée des droits d'engagement.**

Les bulletins de versements Suisse peuvent être demandés au secrétariat de la course.

## 12 Responsabilité et assurances

12.2 L'organisateur a conclu une assurance Responsabilité Civile vis-à-vis de tiers d'une valeur de EUR 15 Mio. Suite du texte voir règlement standard pour course en circuit de l'ASS, Art. 12.2.

## 13 Réserves, texte officiel

13.4 En cas de contestation au sujet de l'interprétation du règlement particulier, seul le texte rédigé en allemand fera foi.

## **IV Obligations des participants**

### **14 Numéros de départ**

14.1 Les numéros de départ qui seront apposés de façon bien visible de chaque côté du véhicule et sur le capot avant (45° vers la gauche vu de l'avant) pendant toute la durée de la manifestation. Les véhicules sans numéros de départ conformes ne seront pas admis au départ. Sur demande, chaque participant recevra de l'organisateur trois jeux de numéro de départ.

### **15 Mise en place au départ**

15.3 Le briefing obligatoire des pilotes a lieu au premier étage du bâtiment départ/arrivée, dans la Salle « briefing pilotes ». Les horaires sont communiqués avec les dernières instructions. Un contrôle de présence sera effectué. Les pilotes non présents devront compter avec des sanctions.

## **VI Déroulement de la manifestation**

### **20 Départ, arrivée, chronométrage**

- 20.1 Le départ à lieu voiture arrêtée selon le système GP, le nombre de voiture par ligne de départ et 1 – 1, décalé à chaque fois d'une ½ rangé. Les pelotons, dont l'essentiel appartient à une série qui, selon le règlement prévoit un départ volant, partiront selon ce règlement (départ Indy) – à condition d'une autorisation de la CSN -, le nombre de voiture par ligne de départ et alors 2 – 2.
- 20.2 Les positions de départ seront déterminées par les meilleurs temps réalisés lors des essais. Le conducteur ayant réalisé le meilleur temps à droit à la meilleure place de départ (= devant à gauche). Au cas où plusieurs conducteurs réaliseraient le même temps, priorité sera donnée au conducteur l'ayant réalisé le premier.
- 20.8 Dès que la première voiture aura parcouru la distance prescrite et franchi la ligne d'arrivée, la course sera arrêtée sans tenir compte du nombre de tours effectués par les autres conducteurs. Dès le passage de la ligne d'arrivée (présentation du drapeau a damier), les conducteurs effectueront un tour de circuit à vitesse réduite (défense de dépasser) avant de gagner le parc fermé.

### **21 Essais**

- 21.3 Pour être admis au départ de la course, chaque conducteur devra avoir effectué au moins trois tours d'essais, dont au minimum deux chronométrés le samedi et une (un) tour chronométré le dimanche. Les cas particuliers seront soumis aux Commissaires Sportifs.
- 21.4 Le meilleur tour réalisé pendant les essais 1 est pris en considération pour l'octroi des places de départ pour la course 1 et les essais 2 pour la course 2. Les séries connaissant un autre système de qualification prendront le départ selon le règlement de série respectif.

### **22 Course**

22.2 Les manches de course se disputeront sur 25 minutes + 1 tour à 5,137 km. La direction de course affichera clairement le temps restant ainsi que le dernier tour.

### **23 Réparations, aide extérieure, boxes**

23.3 La location de box, sous réserve de disponibilité, se fait selon communication de vos besoins à Race PromO, et elles sont traitées par ordre d'entrée de commande. Les commandes après le 30.04.2009 sont à faire au secrétariat de la course (Email: [rennen@frc-schweiz.ch](mailto:rennen@frc-schweiz.ch)) uniquement. Chaque box offre de la place pour plusieurs véhicules. Le prix est EUR 600.00 par box/weekend. Les concurrents qui ne trouvent pas de place au box seront placés par l'organisateur (chef de parc) dans le paddock. Un concurrent qui ne suit pas les instructions peut être exclu de la manifestation.

**Il est formellement interdit de fumeur dans la zone des boxes!**

23.5 Supplément au règlement standard:

SB Une vitesse maxi de 60 km/h est autorisé dans la pitlane à tout moment de la manifestation, aux essais comme lors des courses. Les excès de vitesse seront sanctionnés.

## **VIII Classement, réclamations, appel**

### **26 Classement**

- 26.3 Tout participant qui a parcouru au moins 75% de la distance réalisée par le vainqueur sera classé.
- 26.4 Les classements par catégories, série, Coupe, resp. par classes / divisions de cylindrée seront établis.
- 26.5 Pour les participants aux deux courses, un classement séparé sera établi pour chaque course.

## **IX Prix et coupes, remise des prix**

### **29 Prix et coupes**

29.3 Les prix et coupes seront distribués personnellement lors de la remise des prix.

### **30 Remise des Prix**

30.1 La participation à la remise des prix est une question d'honneur pour chaque participant.

- 30.2 La remise des prix aura lieu en principe après chaque course dans les plus brefs délais. Les détails seront communiqués dans les dernières instructions.

## **X Dispositions particulières de l'organisateur**

### **31 Transpondeur**

- 31.1 Les séries autorisées par l'ASS doivent obligatoirement être équipés de transpondeurs. Pour les autres concurrents, les transpondeurs sont remis lors du contrôle administratif. Une redevance de location de CHF 50.00/EUR 30.00 est perçue et la licence ainsi qu'une caution de CHF 300.00/EUR 200.00 est prise en dépôt.
- 31.2 Le pilote qui loue un transpondeur est responsable de la restitution du transpondeur lui-même, et ceci encore le week-end de la manifestation. Lors du retour, il reçoit sa licence comme quittance ainsi que la caution en retour.
- 31.3 Les transpondeurs non retournés, perdus, volés ou endommagés, ou un retour retardé seront facturés aux pilotes respectifs.

Niederwangen au mois d'Avril 2009

Le directeur de course:

Le vice-directeur de course CH:

Le président de la CSN:

Rudi T. Philipp

Heinz Uhlmann

Andreas Michel

